

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

**OTTO HERBERT HAJEK-SAAL
BÜRGERRÄUME WEST
BEBELSTR. 22 | STUTTGART**

**SO. | 5. JULI 2009
11-17 UHR**

SEMINAR: ROBERT KURZ

**KAPITALISMUS AM ENDE?
FINANZKRISE!**

KRISE IM KAPITALISMUS ODER KRISE DES KAPITALISMUS?

»Kapitalismus am Ende?

Finanzkrise! Krise im Kapitalismus oder Krise des Kapitalismus?«

Nicht »Habgier« und »grenzenlose Spekulationssucht« einiger FinanzspekulantInnen können die aktuelle Finanz- und Wirtschaftskrise erklären. Vielmehr handelt es sich hierbei um eine Krise des Kapitalismus, die im Zusammenhang mit der dritten industriellen Revolution, dem Einzug der Mikroelektronik in alle Bereiche von Wirtschaft und Gesellschaft, gesehen werden muss.

Die Frage ist: Handelt es sich um eine »Green New Dealnormale« Krise im kapitalistischen Konjunkturzyklus oder ist sie Anzeichen dafür, dass der Kapitalismus als Produktionsweise selbst an seine historischen Schranken stößt?

Ablauf:

11 – 13 h | Block 1: Kapitalismus – Krise – Finanzkrise

Was heißt Kapitalismus? Was heißt Krise? Was hat Kapitalismus mit Krise zu tun? Was ist das Besondere an der aktuellen Finanz- und Wirtschaftskrise?

13 – 14 h | Mittagspause

14 – 17 h | Block 2: Wie weiter? Krisenauswege, Krisenlösungen

Ist der Kapitalismus am Ende? Welche Auswege aus der Krise sind denkbar? Bietet der »Green New Deal« neue Möglichkeiten? Wie kann die Linke in der Krise agieren?

Anmeldung:

Bis zum 1. Juli 2009 bitte an: schlager@rosalux.de oder telefonisch unter 0711-6936607 | Teilnahmegebühr: 5 € / erm. 2,5 €

Der Refrent:

Robert Kurz ist Redakteur der Zeitschrift exit! und einer der prominentesten Vertreter der Wertkritik. Er beschäftigt sich seit langer Zeit mit Fragen der Krisentheorie. Sein bekanntestes Buch ist das »Schwarzbuch Kapitalismus. Ein Abgesang auf die Marktwirtschaft«.

Gemeinsame Veranstaltung mit attac Leonberg